

Firmware Update Motorsteuergerät v. VW

Beitrag von „AndiHH“ vom 31. Juli 2020 um 10:40

Moin,

gestern bekam ich von der KBA ein Schreiben, wo darauf hingewiesen wurde, dass seitens VW ein Update für Dieselmotoren rausgekommen ist und dieser als Service durchgeführt werden sollte um die Emissionen niedrig zu halten. Wer hat dieses schon hinter sich? Und sollte man dieses machen? Ich habe da so leichte Bedenken.

Viele Grüße

Andi

Beitrag von „Coronet“ vom 31. Juli 2020 um 15:07

Ich habe dieses Schreiben heute bekommen. Bin auch total unschlüssig, was ich machen soll. Aber ich denke, ich warte einfach mal ab. Vielleicht macht es der eine oder andere. Vielleicht hört man dann im Laufe der Zeit auch etwas über dieses Update.

Beitrag von „Performance“ vom 31. Juli 2020 um 19:19

Hab den Wagen letzte Woche bei VW geholt und heut kam das Schreiben.

Aber da eh ne Tuner Software angedacht ist, dürfte auf das mit VW eh erledigt haben.

Beitrag von „Blaxstone“ vom 2. August 2020 um 19:36

ich hab auch so ein schreiben bekommen werde es aber nicht machen hab eh probleme mit dem AGR kühler wenn ich das mach dann funktionert nacher mein Touareg nicht

Beitrag von „coala“ vom 2. August 2020 um 19:42

[Zitat von Blaxstone](#)

[...] wenn ich das mach dann funktioniert nacher mein Touareg nicht

Servus,

interessante These: Woraus schließt du das? Hast du hierfür vernünftige Anhaltspunkte?

Grüße

Robert

Beitrag von „Blaxstone“ vom 2. August 2020 um 21:34

Servus

Ja hab ich ich war am freitag beim VW mit meinem Touareg und dem brief denn ich bekommen habe dann hat man mir gesagt das mann nach dem Software Update den AGR Kühler optimieren muss wegen denn neuen abgass werten da mein AGR KÜHLER auch probleme hat wäre der fall das mein motor runter müsste das heist motor und Getriebe müssen runter und der AGR kühler muss gewechselt werden und viele kunden mussten nach der Software optimierung den AGR Kühler wechseln weil es viele probleme geben sollten und darauf hab ich keine lust so wurde es mir gesagt

Ich fahre einen VW Touareg 7P Bj 2011 245 PS mit Luftfahrwerk

Grüße

Beitrag von „AndiHH“ vom 3. August 2020 um 17:11

Moin,

ich bin gerade etwas verunsichert: wenn das Update durchgeführt wird und danach Probleme mit dem AGR vor Ort gibt, wird gleich ein neuer bzw. das AGR-Ventil getauscht bzw. gereinigt? Auf wessen Kosten dann?

Viele Grüße

Andi

Beitrag von „bella_b33“ vom 3. August 2020 um 17:58

Zitat von AndiHH

ich bin gerade etwas verunsichert: wenn das Update durchgeführt wird und danach Probleme mit dem AGR vor Ort gibt

Moin Andi,

Evtl. AGR oder AGR Kühlerprobleme werden sicher nicht beim Update direkt auftreten sondern wenn, dann erst später. Vorgehensweise wird sein: Update drauf und Nächster bitte, da ist nichts mit stundenlangem Testlauf 😊

Gruß

Silvio

Beitrag von „Performance“ vom 4. August 2020 um 11:18

Hab gerade wegen dem Update mit VW gesprochen.

Das Update 23ASKr01 wurde bei mir mit der Auslieferung durchgeführt.

Hab jetzt leistungstechnisch natürlich nichts feststellen können.

Verbrauch liegt bei derzeit ~12,5l (245 PS, 2013er) im Alltag. (Berechnet, lt Kombi 9,8-10,8l)

Beitrag von „AndiHH“ vom 4. August 2020 um 20:06

Moin,

für mich steht vorerst fest, dass ich dieses nicht machen werde.

Viele Grüße

Andi

Beitrag von „Heiko1974“ vom 6. September 2020 um 07:32

Hallo zusammen,

habe das Update während meines Urlaubs machen lassen, bisher keinerlei Probleme.

Frau fährt täglich mir dem Fahrzeug, auch der Verbrauch nach wie vor im Durchschnitt 9,5 ltr.

95% nur Stadt und Landstraße.

Gruß

Heiko

Beitrag von „Gerjp242“ vom 1. Oktober 2020 um 21:01

Hallo,

ich wollte mal wissen ob jemand die freiwillige Servicemaßnahme Software-Update Dieselmotor mit dem Aktionscode: 23AS gemacht hat. Das Update wurde bei einem Werkstatttermin mit aufgespielt. Seit der Zeit stelle ich fest das mein Touareg beim Gas geben ruckelt.

Bevor ich wieder in die Werkstatt fahre wollte ich wissen, ob jemand ähnliches festgestellt hat.
??

Beitrag von „markusmeissner“ vom 3. Oktober 2020 um 12:33

Tja, zu dem Thema gibt es unterschiedliche Meinungen. Einige merken keinen Unterschied und sind zufrieden, andere sind so unzufrieden, dass sie sich bei einem Chiptuner wieder die ursprüngliche Software haben aufspielen lassen. Über VW wirst du es jedenfalls nicht rückgängig gemacht bekommen, schau mal bei Motor Talk, da gibt es auch mehrere Diskussionen zu dem Thema.

Beitrag von „Bergfan98“ vom 4. Oktober 2020 um 08:39

Hallo miteinander,

mir wurde anlässlich einer Inspektion beim Stand von 93000 km am 01.07.2020 das Softwareupdate 23AS aufgespielt.

Ergebnis:

Schaltpunkte im Getriebe wurden verändert, das heisst z. B. im Geschwindigkeitsbereich um 50 km/h im Gang D7 bei 900 Umdrehungen untertouriges Fahren.

Generell beim Beschleunigen erhöhte Drehzahl obwohl normal Gas gegeben und dabei ein ruckeln bei Schalten der Gänge.

Beim Stop and Go Verkehr auf der Autobahn zwischen D2 und D3 sehr starkes Ruckeln bei der Umschaltung der Gänge.

Spritverbrauch hat sich mind. um 1 Liter erhöht.

Habe seit dem 01.07.2020 nicht mehr den Touareg, mit welchem ich so gerne gefahren bin!:



Habe über ein Rechtsanwaltsbüro Klage auf Schadensersatz eingeleitet.

Beitrag von „AndiHH“ vom 4. Oktober 2020 um 11:52

Hallo Bergfan98,

das klingt aber sehr unzufrieden.

Was meint der Anwalt dazu? Besteht Zuversicht?

Viele Grüße

Andi

Beitrag von „coala“ vom 4. Oktober 2020 um 11:59

[Zitat von AndiHH](#)

[...] Was meint der Anwalt dazu? Besteht Zuversicht? [...]

Servus Andi,

bevor es ausufert: Hier geht es rein um die Technik.

Danke und Grüße

Robert

Beitrag von „Bergfan98“ vom 9. Oktober 2020 um 00:00

Hallo Andi,

habe den Hinweis auf den von mir beauftragten Rechtsanwalt nur gemacht, um damit meine Unzufriedenheit über das mangelhafte Softwareupdate 23 AS zu verstärken.

Es ist wirklich nicht mehr so wie vorher!

Würde daher jedem empfehlen, solange es beim TÜV nicht verlangt wird, dieses Softwareupdate 23AS nicht aufspielen zu lassen!!

Beitrag von „Bergfan98“ vom 9. Oktober 2020 um 17:09

[Zitat von Treg7P](#)

Hi Leute,

sorry, ich habe keinen extra Beitrag für den V6 TDI gefunden, sollte es den doch geben, bitte verschieben....

Habe im Netz beim KBA eine PDF gefunden, da kann man einiges nachlesen:

[Link zur KBA PDF](#)

(VW Touareg 3.0l TDI (Euro 5).....114)

Habe mir den Link zur KBA PDF angeschaut, dort steht auf Seite 5, dass es bei meinem VW Touareg 3.0l TDI (Euro 5) ein freiwilliges Software-Update ist.

Das heisst, für den VW Touareg 3.0l TDI (Euro 5) ist es keine Pflicht, daher diese Software 23 AS nicht aufspielen lassen.

Mein Freundlicher hat mich nicht darauf hingewiesen und mir wurde das Software-Update 23 AS aufgespielt.

Für mich mit all den negativen Folgen, welche zuvor schon beschrieben wurden.

Alles anzeigen

Beitrag von „AndiHH“ vom 10. Oktober 2020 um 12:51

Moin Bergfan,

vielen Dank für die Info.

Viele Grüße

Andi

Beitrag von „Bergfan98“ vom 11. Oktober 2020 um 17:45

Gerne Andi, melde mich sobald es etwas Neues gibt... ☺ viele Grüße

Beitrag von „Freetourer“ vom 17. Oktober 2020 um 05:15

Guten Morgen. Sicher technisch nicht allzu versiert hatte ich nach Kauf eines Touareg V8 4.2 TDI (EZ: 07/2012) keinerlei Sorgen - bis zum Software-Update, aufgespielt in der Fachwerkstatt 07/2020. Seither erlebe ich wiederholt die gelbe Motor-Kontrollleuchte. Erster Ansatz - Lambda-Sonde defekt - gewechselt, nach vier Wochen erneute Kontrollleuchte. Jetzt Anfrage des Service-Mitarbeiters, ob ich ein Ruckeln bei kaltem Motor während der ersten Kilometer registrierte - nein, folgte aber Reinigung von Ansaug-Kanälen, ohne Probleme zu erleben. Drei Wochen später erneute gelbe Motor-Kontrollleuchte - jetzt sei eine Glühkerze defekt, allerdings: Sie könne nicht entfernt werden ... der Motor müsse ausgebaut werden, um an den Zylinderkopf heranzukommen und dann die Glühkerze zu tauschen. Kostenvoranschlag dazu 3.200 € - vermutlich netto - und erhebliche Zweifel an der Qualität der Arbeit: Wurde die Glühkerze beim Versuch des Wechsels "verkantet" und konnte daher nicht entfernt werden?

Fazit: Ob zusammenhängend oder nicht mit dem Update - (auch) ich empfehle es nicht. **Und:** Was sollte ich ggf. als Laie in der Werkstatt besser beachten?

Beitrag von „Hannes H.“ vom 17. Oktober 2020 um 07:22

[Zitat von Freetourer](#)

GDrei Wochen später erneute gelbe Motor-Kontrollleuchte - jetzt sei eine Glühkerze defekt,

Fazit: Ob zusammenhängend oder nicht mit dem Update - (auch) ich empfehle es nicht

Es gibt keinen Zusammenhang zwischen dem Defekt der Glühkerze und den Update. Die Glühkerzen sind nur zum Vorglühen des kalten Motors zuständig und haben mit der Zündung nichts zu tun, so wie beim Benziner. Es ist aber auch normal, dass die Glühkerzen nach einer gewissen Zeit kaputt gehen, das war schon vor TDI-Zeiten so, nur da hat man es stärker gemerkt, da dann der Motor gar nicht mehr angesprungen ist.

MfG

Hannes

Beitrag von „Hase112“ vom 16. Oktober 2021 um 14:40

Liebe Forumsfreunde,

ich habe eine weitere Frage an Euch und benötige Eure Erfahrungswerte.

Bei meinem Touareg (7P) aus 10/2012 soll im Rahmen der nächsten Inspektion zusätzlich der Rückruf-Service "AS23" , für mich kostenfrei, durchgeführt werden und ist auf rein freiwilliger Basis! Hier im Forum habe ich einige Negative Erfahrungen (höherer Spritverbrauch, ruckelt bei den Schaltvorgängen) gelesen! Da diese Maßnahme in 2 Wochen ansteht, würde ich mich über Eure zeitnahen Tipps freuen!

Vielen Dank für Eure Rückmeldung und beste Grüße;

Hase112.

Beitrag von „moby711“ vom 1. November 2021 um 11:39

Hallo Hase112,

vll bin ich schon zu spät dran mit meinem Hinweis...? Ich habe es bei meinem ex V8tdi 7P beim Freundlichen machen lassen, eher und leider beiläufig, weil es als Vorteil angepriesen wurde und ich damals wenig kritisch war. Kann mich auch noch daran erinnern, dass man mir mitteilte, irgendwas am AGR zu prüfen, zu säubern und ggf. auszutauschen. Das hörte sich zusätzlich nicht unattraktiv an.

Einen Mehrverbrauch konnte ich nicht feststellen. Ein früheres Hochschalten aber sehr wohl. Zunächst war dies natürlich erfreulich alleine wg des Drehzahlniveaus, ABER er schaltete dann so früh hoch, dass er bereits bei geringer Beanspruchung/Gasgeben auch wieder früh runter geschaltet hat. Das wirkte dann schnell nervös und weniger souverän.

Stärkeres Rucken beim Hochschalten vom 3. in den 4. Gang hatte ich ebenfalls wahrgenommen.

Am schlimmsten aber war das wirklich starke und unangenehme Herunterschalten vom 3. in den 2. Gang beim Ausrollen beispielsweise auf eine Kreuzung. Das ist eines großen SUV unwürdig und eine eindeutige Komforteinbuße. Ein bissl schneller ausgerollt und man hing schon im Gurtzeug.

Mit diesem Wissen hätte ich damals kein solches Update zugelassen bzw. dies schriftlich untersagt!

Viel Erfolg bei Deiner Entscheidung... ☐☐

Grüße

Andreas

Beitrag von „Hase112“ vom 5. November 2021 um 16:46

Hallo Andreas,

besten Dank für Deine Informationen! Ich hatte vergangene Woche den Wagen zum Service bei VW und wurde natürlich auch auf dieses Update angesprochen, welches ich dann verneinte. Dies wurde dann schriftlich von VW fixiert, von mir gegengezeichnet und das war das Thema erledigt!

Nochmals Danke für Deine Infos und beste Grüße;

Hase112.

Beitrag von „moby711“ vom 8. November 2021 um 20:22

Servus Hase112,

danke für Dein Feedback!

Das war wohl eine richtige Entscheidung, die Du höchstwahrscheinlich nicht bereuen wirst.

Ich konnte "danach" natürlich schon damit leben und umgehen. Aber gerade bei diesen unschönen Schaltsituationen wurde ich immer wieder daran erinnert, dass es vorher einfach anders, weil besser war...

Insofern bin ich froh und dankbar, dass der jetzige ein gutes Stück anders schaltet und ich mich noch daran gewöhnen muss, meine alte Erwartungshaltung glücklicherweise nicht erfüllt zu bekommen!

Dir weiterhin gute und ruckelfreie Fahrt! 😊

Grüße

Andreas

Beitrag von „Hase112“ vom 8. November 2021 um 20:28

Guten Abend Andreas,

vielen Dank für die Wünsche! Ich habe bei 2 verschiedenen VW-Werkstätten vorgesprochen (1 x Service sowie 1 x Navi/Karten Update) und bei beiden Händler wurde ich auf diese Update-Aktion von VW hingewiesen und als ich bei beiden Händler die Durchführung verneinte, musste ich diese "Verweigerung" mit meiner Unterschrift bestätigen; beide Händler hatten jedoch nur "sporadisch" nach dem Grund gefragt und kommentarlos meine Begründung abgenickt!

Wünsche Dir einen schönen Abend und beste Grüße aus Wuppertal;

Lars (Hase112).